



1. Mannschaft • 06.10.13

1:2 – SBC Traunstein wacht nach Stau zu spät auf

Gruber-Elf unterliegt im Bezirksliga-Spieltag in Baldham-Vaterstetten – Mallmann: „Wir haben uns nicht wie ein Tabellenführer präsentiert“

SC Baldham-Vaterstetten: Krötz, Wöhrmüller, Borrmann, Kreißl (ab 87. Lechner), Wagner, Held, Krumpholz, Sieger, Sugzda, Cacic (ab 80. Wallner), Dachs (ab 69. Hardalau).

SB Chiemgau Traunstein: Abfalter, Bauer, Petzka, Tobias Berz, Schön (ab 85. Dengel), Mauerkirchner, Probst, Waritschläger, Wittmann, Defta (ab 77. Heinrich), Marchl.

Schiedsrichter: Rotter (SV Erpfing).

Zuschauer: 151.

Tore: 1:0 (30., Foulelfmeter) Borrmann, 2:0 (48.) Krumpholz, 2:1 (82.) Bauer.

Rote Karten: keine.

Gelb-Rote Karten: keine.

Vaterstetten. Der SB Chiemgau Traunstein ist gestern mit leeren Händen vom Spitzenspiel der Fußball-Bezirksliga Ost beim SC Baldham-Vaterstetten zurückgekehrt: Das Team von Trainer Franz Gruber unterlag im Vaterstettener Sportpark mit 1:2, bleibt aber dennoch Spaltenreiter.

„Wir haben uns nicht wie ein Tabellenführer präsentiert, die Niederlage war verdient, auch wenn es in den letzten Minuten – nach unserem Anschlusstreffer – noch ein paar Mal im Baldhamer Strafraum gebrannt hat“, resümierte SBC-Pressemitarbeiter Peter Mallmann, der die Meinung vertritt, „dass unsere Mannschaft im Vergleich zum 5:1-Sieg in der Vorwoche gegen Miesbach überhaupt nicht wiederzuerkennen war.“

Die Traunsteiner fanden zunächst überhaupt nicht ins Spiel. Die Hausherren – beileibe keine „Übermannschaft“ – besaßen in der ersten Halbzeit ein leichtes optisches Übergewicht, doch auch die Elf von Coach Antonio Vatany konnte keine zwingenden Offensivaktionen kreieren. So war es fast schon symptomatisch, dass die Baldhamer 1:0-Pausenführung einem Strafstoß entsprang, „den man zwar geben kann, den man aber nicht geben muss“, so Mallmann. Was war passiert? Patrick Schön ging gegen Roman Krumpholz etwas ungestüm zu Werke („Er hätte in dieser Szene halt auch nicht grätschen dürfen“, so der SBC-Pressemitarbeiter), der Pfiff von Referee Johannes Rotter (SV Erpfing) ertönte und Felix Borrmann verwandelte vom Punkt (30.).

Auf der Gegenseite wurde ein Treffer von Stefan Mauerkirchner nicht gegeben, weil Passgeber Dominik Waritschläger beim vorherigen Abspiel von Dominik Waritschläger im Abseits gewesen sein soll. Auch diese Entscheidung sei alles andere als eindeutig gewesen, sagte Mallmann. Ebenfalls noch vor der Pause scheiterte Waritschläger mit einem 16-Meter-Schuss an SCBV-Keeper Maximilian Krötz (tolle Faustabwehr), und ein Mauerkirchner-Knaller aus der selben Distanz verfehlte knapp den Kasten.

„Wir haben aber viele unnötige Fehler gemacht, gute Kombinationen sind diesmal nicht zustande gekommen“, übte Peter Mallmann Kritik, „das müssen wir nächsten Samstag (15 Uhr) im Heimspiel gegen die Regionalliga-Reserve des TSV 1860 Rosenheim wieder viel besser machen.“

Die zweite Halbzeit war keine drei Minuten alt, da fiel eine Art Vorentscheidung: Krumpholz nutzte neuerliche Abwehrprobleme des SBC zum 2:0, nachdem Mauerkirchner unmittelbar davor auf der anderen Seite nicht ins Netz getroffen hatte. Traunsteins Goalie Andi Abfalder verhinderte in der Folgezeit bei zwei Baldhamer Top-Konterschancen Schlimmeres, ehe die Gruber-Truppe zur Schlussoffensive blies, in der es dann tatsächlich noch einmal richtig zur Sache ging. Patrick Schön versiebte zunächst eine weitere Großchance (aus acht Metern über die „Kiste“), dann verkürzte der aufgerückte Defensivmann Max Bauer auf 1:2 aus Traunsteiner Sicht: Er scheiterte zunächst per Kopf nach Probst-Flanke an einer tollen Reaktion von Krötz, ehe er die Kugel – gedankenschnell nachsetzend – im SCBV-Gehäuse unterbrachte.

Zu diesem Zeitpunkt waren 82 Minuten gespielt, der SBC warf nun also zwangsläufig alles nach vorne. „Jetzt haben wir ein Powerplay wie beim Eishockey aufgezogen“, so Mallmann. Die Kugel segelte auch einige Male brandgefährlich durch „Sechzehner“ beziehungsweise „Fünfer“, eine klare 2:2-Chance sprang aber nicht mehr heraus. Übrigens: Wegen eines Staus, in den die Gäste verwickelt waren, begann das Spiel mit etwa 30 Minuten Verspätung. cs